

ANFRAGE Stadtrat Niko Fostiropoulos (Die Linke) vom 18. Mai 2009	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	65. Plenarsitzung Gemeinderat 21.07.2009 1805 14 öffentlich
Konversionsgebiet Knielingen - Planung von Betreuungs- und Freizeiteinrichtungen		

1. Für je welches Jahr plant die Stadt Karlsruhe folgende zusätzliche Einrichtungen im Zusammenhang mit dem Zuzug von Familien in das Konversionsgebiet Knielingen:
 - a) Kinderbetreuungseinrichtung/en
 - b) Schülerhort
 - c) Ein Kinder- und Jugendzentrum
 - d) Zusätzliche Grundschulplätze bzw. eine neue Grundschule?
2. Welche Zuzugsprognosen liegen dem zugrunde?
3. Welche konkreten Zahlen liegen diesen Prognosen zugrunde?
4. Wie beurteilt die Stadtverwaltung die Überlegung, dass viele Familien erst gar nicht ins Konversionsgebiet ziehen werden, wenn sie nicht schon entsprechenden Betreuungseinrichtungen für ihre Kinder vorfinden?
5. Wie beurteilt die Stadtverwaltung Wünsche und Forderungen aus der Knielinger Bürgerschaft, so früh wie möglich Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche zu schaffen, um das Konversionsgebiet für junge Paare und Familien mit Kindern attraktiver zu machen?
6. Ist in diesem Licht die Argumentation, erst einmal den Bedarf abzuwarten, nicht kontraproduktiv für das Gewinnen neuer zuzugswilliger Bürger/-innen ins Konversionsgebiet, v. a. junger Paare und Familien?

Sachverhalt/Begründung:

In der Knielinger Bürgerschaft besteht die Ansicht, dass es in Knielingen schon jetzt für Kinder und Jugendliche zu wenig Einrichtungen gibt; was sich noch verstärken wird, wenn sich das Konversionsgebiet mit neuen Bewohner/-innen füllt. Zudem wird es als sehr problematisch, ja kontraproduktiv angesehen, dass junge Paare und Familien mit Kindern in ein Gebiet ziehen (sollen), in dem sie kein ausreichendes Betreuungsangebot für ihre Kinder erwarten können.

unterzeichnet von:

Niko Fostiropoulos

Hauptamt - Sitzungsdienste -

10. Juli 2009